



Wir bieten zum **1. März 2019** einen

Ausbildungsplatz als Hygienekontrolleurin / Hygienekontrolleur für den Einsatz im Infektionsschutz des Gesundheitsamtes

Als Hygienekontrolleur/in beraten und kontrollieren Sie Einrichtungen wie Kitas, Krippen, Alten- und Pflegeheime und Ärzte bezüglich der Einhaltung von Hygienemaßnahmen und sind Ansprechpartner für Bürger in Hygienefragen. Eine weitere Aufgabe ist die Überwachung der Qualität von Trink- und Badewasser; dazu gehört die Probenahme vor Ort. Wir lösen die oft recht spannenden und vielfältigen Fragestellungen im Team.

Für Ihre Fragen zur Tätigkeit steht Ihnen unser Team gerne zur Verfügung. Nach Absprache können Sie uns auch gerne persönlich besuchen.

Die Ausbildung dauert in der Regel drei Jahre, die sich aufteilen in die praktische Ausbildung im Gesundheitsamt und die theoretische Ausbildung an der Akademie für Öffentliches Gesundheitswesen, Standort Berlin. Der theoretische Unterricht erfolgt in vier Blöcken, die zwischen vier und zehn Wochen dauern. Zusätzlich wird eine mehrtägige Ausbildung zur/m Desinfektor/in absolviert, die voraussichtlich im Trainings- und Weiterbildungszentrum Wolfenbüttel e. V. stattfindet.

Zulassungsvoraussetzungen:

Realschulabschluss oder Hauptschulabschluss in Verbindung mit dem Abschluss einer mindestens zweijährigen förderlichen Berufsausbildung wie z. B. Anlagenmechaniker/in Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik.

Es ist beabsichtigt, die Ausbildungszeit von drei Jahren auf 33 Monate zu verkürzen. Dafür ist eine anerkenbare Vorbildung erforderlich, z. B. durch eine Ausbildung im Gesundheitsbereich zur/zum Krankenschwester/-pfleger bzw. Gesundheits- und Krankenpfleger/in oder durch eine Ausbildung im Sanitärbereich oder zum/zur Meister/in Bäderbetriebe. Auch ein absolviertes Studium oder eine einschlägige schulische Vorbildung, z. B. Abschluss an der BBS III, können anerkannt werden.

Der Führerschein der Klasse B wird vorausgesetzt, da im gesamten Kreisgebiet Außendienste zu leisten sind.

Der Landkreis Lüneburg setzt sich für die berufliche Chancengleichheit von Frauen und Männern ein. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei sonst gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Der Landkreis Lüneburg hat sich die Förderung von Menschen mit Migrationshintergrund zum Ziel gesetzt, so dass diese besonders aufgefordert werden, sich zu bewerben.

Richten Sie eine aussagekräftige Bewerbung unter Angabe des **Kennwortes: Ausbildung FD 53** mit den üblichen Unterlagen bitte **bis zum 30.11.2018** an den:

**Landkreis Lüneburg, - Personalservice -, Auf dem Michaeliskloster 4, 21335 Lüneburg,
gern auch per E-Mail an bewerbung@landkreis.lueneburg.de**

Ihr Ansprechpartner in Sachen Ausbildung ist Nils Bütow (Gebäude 1, Eingang A, Zimmer 14) Telefon 04131 26-1686.

Weitere Informationen zur Ausbildung und zum Studium beim Landkreis Lüneburg finden Sie unter: <http://www.landkreis-lueneburg.de/ausbildung>

